

Bericht des Ausschusses

der

Section Salzburg

des

Deutschen & Oesterr. Alpen-Vereines

über die

Vereinsthätigkeit im Jahre

1878.

Vorgelegt in der Generalversammlung am 7. Jänner 1879.

Verlag des Deutschen & Oesterr. Alpenvereines, Section Salzburg.

Buchdruckerei Franz Endl in Salzburg.

Mehr als anderswo ist hier im Gebirgslande der Alpenverein eine gemeinnützige Gesellschaft. Wurden im Flachlande die Sectionen des Vereines ausschliesslich durch den Wunsch der Bergfreunde gegründet, auch im Winter unter sich im Verkehre zu bleiben und in den Druckschriften ein Bindemittel auch für weitere gleichgesinnte Kreise zu besitzen, so werden die Sectionen der Gebirgsländer ihre Existenz ausserdem auch noch auf den Umstand begründet sehen dürfen, dass die Bevölkerung zu der Ansicht gekommen ist, der Fremdenverkehr sei für das Gedeihen und Aufblühen unserer Landschaften eines der wichtigsten Förderungsmittel, und der Alpenverein mit seinen Bemühungen diesen Verkehr zu heben und zu erleichtern, die Bevölkerung über Wünsche und Bedürfnisse des Reisenden aufzuklären, der Privatindustrie durch allerlei einstweilen nicht rentable Unternehmungen vorzuarbeiten, sei daher eine der Unterstützung des Vaterlandsfreundes würdige Vereinigung. Hieraus erklärt sich auch, dass von allen Ländern Oesterreichs und Deutschlands das Land Salzburg verhältnissmässig die meisten Alpenvereinsmitglieder zählt: auf 276 Einwohner kommt ein Alpenvereinsmitglied.*)

So hat auch die Mitgliederzahl der Section Salzburg seit dem Vorjahre sich um 17 vermehrt und betrug im Jahre 1878: 278. Diess ist der höchste Stand seit ihrer Gründung und übertrifft den von 1875 um 3. Der Verlust von fast 50 Mitgliedern, welcher in jenem Jahre durch Gründung der Section Pongau erfolgte, ist also bereits mehr als ausgeglichen. Fast noch erfreulicher ist der Umstand, dass die Austritte (23) seit der Gründung des Vereines die geringste Zahl aufweisen, was zur Hoffnung berechtigt, dass eine grössere Stabilität von nun an statthaben wird, und sammt 40 Neueintritten einen Beleg dafür bietet, dass das Vorgehen des Vereines den Wünschen der Mitglieder entspricht. Die Zahl der Damen hat sich

*) Das gleiche Verhältniss für ganz Westösterreich und Deutschland würde mehr als 220,000 Alpenvereinsmitglieder ergeben.

von 5 im Jahre 1876 auf 10 im Jahre 1877, und 16 im Jahre 1878 gehoben. Von den 23 Mitgliedern des I. Vereinsjahres 1869—70 sind trotz Todfällen und Uebersiedlungen noch 13 bis jetzt treu geblieben. Durch Todfall verlor die Section 1 Mitglied: Herrn G. Niedermair.

Die Mittel, welche eine so bedeutende Vereinigung von Kräften zur Verfügung stellte, wurden dieses Jahr nicht zu neuen und weiter ausgreifenden Unternehmungen verbraucht, sondern vornehmlich zur Wiederherstellung der durch die grossen Arbeiten der Vorjahre etwas erschütterten Finanzen verwendet, und in wie hohem Grade diess gelungen ist, darüber gibt der nachfolgende Bericht des Herrn Cassiers erfreulichen Aufschluss. Allerdings fordert alljährlich die Erhaltung des früher Hergestellten allein eine bedeutende Summe. Nach dieser Richtung wurde dieses Jahr für längere Zeit in grösserem Style vorgearbeitet. Die Bezeichnung der Wegrichtungen am Untersberge war seinerzeit eine der ersten Thaten der Section Salzburg. Die im Laufe der Jahre verblassten rothen Striche wurden heuer in der ganzen Ausdehnung des Wegnetzes erneuert. Dopplersteig und steinerne Stiege wurden gründlich reparirt und zwischen Kolowratsweg und Dopplersteig ein naher und bequemer Verbindungspfad neu angelegt.

Mit dem heurigen Jahre liefen die Pachtverträge der Section mit den Besitzern der Rositten- und Firmianalpe ab, welche 1873 auf 5 Jahre waren geschlossen worden. Sie wurden nicht erneuert, da die Wege ausgebaut sind, und es ja im Interesse der Alpenbesitzer selbst liegt, die Alpen wohnlich und die Wege ungestört zu erhalten.

Einer weit eingehenderen Reparatur bedurfte die Kürsingerhütte im Obersulzbachthale. Im Verlaufe des Jahres kamen mannigfache Klagen ein über den schlechten Bauzustand, in welchem sie sich befinden sollte. Unter Beihilfe des Herrn Postmeisters Schett wurden diese Uebelstände gehoben; ein Fussboden gelegt, das Dach gründlich ausgebessert und treffliche Kotzen hinaufgeschafft.

Nach Aussen stand die Section mit dem Gesamtverein in fortdauernder Beziehung, welche besonders in dem Besuch der Generalversammlung in Ischl durch eine grössere Anzahl von Mitgliedern Ausdruck fand. Die Stimmen der Section wurden geführt von dem II. Verstaude Herrn Jul. Hinterhuber. Ein Antrag der Section auf Gründung eines Hüttenerhaltungs-Fondes aus den jährlich sich ergebenden Ueberschüssen des Hüttenbudgets wurde angenommen.

Eine Subvention aus der Centralcasse wurde heuer von uns nicht in Anspruch genommen.

In noch engerer Verbindung stand die Section mit ihren Nachbarsectionen, deren Vertreter auch dieses Jahr wieder und zwar am 14. Juli hier tagten. Es waren diessmal die Sectionen Pinzgau, Berchtesgaden, Reichenhall und Traunstein, welche sich an den Verhandlungen beteiligten. Nebst eingehender Vorprüfung der von verschiedenen Sectionen von der Generalversammlung anzusprechenden Subventionen beschäftigten den Sectionstag vornehmlich zwei Angelegenheiten allgemeinen Interesses. Erstlich die Ausführung des schon vor längerer Zeit gethanen Vorschlages, Alpenhütten, welche an häufiger besuchten Bergen liegen, durch Beistellung von Geschirr, Bettzeug und Aehnlichem dem Alpenreisenden dienlicher zu machen. Die Debatte schon, noch mehr aber der Versuch lehrte die vielfachen Schwierigkeiten rechtlicher und praktischer Natur kennen, welche sich diesem Unternehmen entgegenstellen, so dass bisher kein Fall zur Durchführung gekommen ist. Die andere Angelegenheit war ein Vorschlag unserer Section, bei den hohen Behörden eine Anregung zu versuchen, auf dass hier zu Lande, sowie in dem benachbarten Baiern eine allgemeine Besetzung des Landes mit Wegweisern stattfinde, da ein wohlgeordnetes Wegweiserwesen mit zu den dringendsten Bedürfnissen eines von Fremden viel begangenen Alpenlandes gehöre. Eine in diesem Sinne von den drei Landessectionen an den hohen Landtag gerichtete Petition wurde principiell günstig entschieden und die Geneigtheit ausgesprochen, auf nähere Vorschläge einzugehen, welche zu erstatten die Aufgabe des kommenden Jahres sein wird.

Von der Bethätigung des Vereines im inneren Verkehre der Mitglieder ist vor Allem hervorzuheben der am 2. März nach dem Vorgange anderer Sectionen veranstaltete Ball in alpinem Costume. Dem Vereine wurde bei dieser Gelegenheit die hohe Auszeichnung zu Theil, die kais. u. kön. Hoheiten, den durchlauchtigsten Herrn Grossherzog Ferdinand von Toskana und die durchlauchtigste Erzherzogin Antoinette in seiner Mitte ehrfurchtsvollst begrüsst zu dürfen. Durch diesen hohen Besuch, welcher vom Vereine mit der grössten Dankbarkeit und den freudigsten Gefühlen empfangen wurde, sowie durch den Glanz der übrigen Gesellschaft, den Reichthum und die Abwechslung der Costüme, endlich durch den feinen, wenn auch höchst animirten Ton, der in den überfüllten Räumen des Kurhauses herrschte, wurde dieses Fest zu einem sehr gelungenen und bezeichnet

für den Verein einen ehrenvollen und glückbringenden Tag. An anderer Stelle ist das höchst günstige finanzielle Ergebniss gebührend gewürdigt.

An Monatsversammlungen haben acht stattgefunden, von welchen sich die des heurigen Winters durch einen recht zahlreichen Besuch auszeichneten. An Vorträgen wurden gehalten:

5. Februar. Herr v. Lama: „Reise durch den Lungau“.

12. März. Herr Prof. Degn: „Die Karpathen, Besteigung der Lomnitzer Spitze“.

2. April. Herr v. Posselt-Czorich: „Der Schmied von Fürth“.

15. October. Herr Prof. Richter: „Rankelfest und Perchtentanz“.

5. November. Herr H. Endres: „Partie durch die Lungauer Alpen“.

5. November. Herr v. Posselt-Czorich: „Zwei neue Höhlen am Untersberg“.

3. Decbr. Herr A. Purtscheller: „Eine Besteigung des Hinterhorns“.

Ausgestellt waren bei diesen Versammlungen eine Anzahl Zeichnungen, darunter sind hervorzuheben die Originalaufnahmen mehrerer Panoramen von Herrn A. Baumgartner und zwar vom Sonntagshorn, Schmittenhöhe und Untersberg.

Bei der Generalversammlung am 7. Jänner 1879 waren eine grosse Anzahl herrlicher neuer photographischer Aufnahmen von Baldi & Würthle aus der Glockner- und Venedigergruppe ausgestellt. Bei derselben Versammlung erfreute uns unser Freund Dr. Emmer durch Uebersendung einer sehr gelungenen parodistischen Beschreibung einer „Partie in den nördlichen Lehm-alpen“, sowie Herr Dr. Petter durch einen humoristischen Vortrag. Auch an Quartett- und Einzelnvorträgen in Gesang fehlte es weder bei dieser noch anderen Vereinsversammlungen.

Der Ausschuss hielt 17 Sitzungen ab. Er verlor leider schon im März sein sehr verdienstvolles Mitglied Herrn Dr. J. Emmer durch Uebersiedlung, wofür er nach §. 10 der Statuten den eben wieder von Wien hierher zurückkehrenden Herrn E. Mühlreiter, welcher schon durch mehrere Jahre ein sehr eifriger Theilnehmer des Ausschusses gewesen war, als Stellvertreter berief. Ein anderes mit dem Vereine durch die grössten Verdienste verbundenes Mitglied, Herr Ludwig Doppler, war fast während des ganzen Jahres durch schwere Krankheit verhindert, am Vereinsleben theilzunehmen. Erfreulicher Weise war es uns aber vergönnt, ihn vor Kurzem als Genesenen wiedergekehrt begrüßen zu können.

Wie in den Vorjahren haben die Directionen der k. k. priv. Kaiserin Elisabeth-Westbahn und der Kronprinz Rudolfbahn in sehr

zuvorkommender Weise den Mitgliedern der Section eine Fahrpreiser-mässigung zugestanden. Diese Begünstigung wurde von den Mitgliedern zu ihren Gebirgsreisen — denn zu solchen allein darf von ihr Gebrauch gemacht werden — ausgiebig benützt, indem 300 Legitimationskarten für die Westbahn und 150 für die Rudolfbahn ausgegeben wurden. Herr Jul. Hinterhuber hatte die grosse Freundlichkeit, die Ausgabe und Controle derselben zu besorgen.

Von Bergtouren unserer Mitglieder sind uns über Aufforderung folgende bekannt gegeben worden:

Herr Alf. Baumgartner: zweimal Kammerlinghorn, 2483 m., zum Behufe einer Panoramenaufnahme; Berakogel 2344 m.; zweimal Sonntagshorn 1974 m., wie oben.

„ H. Endres und Herr Fr. Gugenbichler: Seekarspitze 2348 m. am Radstädter Tauern, Felskarspitze 2502 m.; grosses Weisseck 2709 m.; Glingspitz 2431 m.; Tappenkaarsee 1762 m.

„ Fr. Gugenbichler: Zweimal Untersberg.

„ Prof. Fugger: Wiederholt und auf den verschiedensten Wegen den Untersberg zum Zwecke geologischer Aufnahmen.

„ Dr. Max v. Frey, In den bairischen Alpen: Jägerkamp 1743 m., Rothe Wand 1890 m., Benediktenwand 1804 m., Kirchstein 1716 m., Soiernspitz 2212 m. Nordtiroler Kalkalpen: Hochalmsattel 1801 m., Spielstjoch 1810 m., Hohljoch 1790 m., über die Lamsen 1941 m., Vomperloch, Ueberschall 1908 m., Grubenkarspitze 2664 m., Abstieg in's Rossloch; Lafatscherjoch, Speckkarspitz 2736 m., Walderjoch 1628 m. Im wilden Kaisergebirge: Haltspitze 2375 m. von Ellman, Abstieg durch die Schaarlingböden in's Kaiserthal; Gamskarl, Gamskarköpfel, Sonneck 2250 m., Abstieg über den Wiesberg. — Glangetzer 2676 m.; Hinterhorn 2503 m. bei Lofen.

„ Carl v. Frey: Vesuv und Monte Solaro auf Capri.

„ G. Jägermayer zum Zweck photographischer Aufnahmen für die Firma Baldi und Würthle: Kalsertörl; Johanneshütte am Venediger; Klarahütte im Umbalthal; vorderes und hinteres Umbalthörl; Riesenfernerhütte bei St. Wolfgang im Rainthal.

„ k. k. Finanzrath Dr. Hergeth: Je zweimal Kückhaar und Kasereck im Fuschertal; obere Darcheckalpe und Embachalpe; Gaisberg.

„ J. Neumayer: Untersberg; Ochsenberg 1481 m.; Kahlersberg 2348 m.; Watzmann 2714 m.; Bärnkogel 2344 m.

„ J. Pirchl: Kitzbichlerhorn.

„ Posselt-Czorich: Schareck 3168 m. und über den Grat zum Herzog Ernst 2933 m.; Pockartscharte 2238 m. Am Tännengebirg: Hinteres Fieberhördl, Hiefler, Raucheck 2408 m. mit Abstieg nach Mordeck. Erforschung mehrerer Höhlen am Untersberg.

„ L. Purtscheller: Ristfeichtkogel 1579 m., Schafberg 1780 m., Sonntagshorn 1962 m., Kammerlinghorn 2483 m., Hocheisspitze 2518 m., Watzmann (Hoheck) 2658 m., Gamskarkogel 2465 m., Frauenkogel, Kraut-seitenkopf, Flugkogel, Leitenkogel, Dreisesselkopf 1698 m., Hinterhorn 2503 m., Nockspitze 2403 m., Brandjoch 2585 m., Hochwanner im Wettersteingebirg 2740 m., Hohe Mundi bei Innsbruck 2699 m., Zugspitze 2960 m., Kellerjoch 2342 m., Zufallspitze (Ortlergruppe) 3773 m., Ortler 3905 m., Rumerjoch 2440 m., Schneibstein 2276 m., Jenner 1879 m.

„ Dr. Sacher in Tamsweg: Auf den Montanvert und über die Mère de glace zum Mauvais pas; bei Chamounix.

„ Dr. R. Spängler: Matreythörl, Kalsertörlern.

Cassa-Bericht

für das IX. Vereinsjahr 1878.

Indem ich mir voranzuschicken erlaube, dass mein bei der letzten Generalversammlung vom 18. December 1877 vorgelegter Cassa-Bericht von den zu Revisoren bestimmten Herren Zulehner und Dr. Hergel geprüft und richtig erkannt wurde, bringe ich die Geldgebarung des abgelaufenen Jahres zur Kenntniss, welche sich folgendermassen gestaltete:

a) Einnahmen.

1. Jahresbeitrag für den Hauptverein von 278 Mitgliedern à 6 Mark oder 3 fl. ö. W. in Gold	834 fl. — kr.
dessgleichen für Sectionszwecke à 2 fl. ö. W. in BN.	556 " — "
2. Ueberzahlung von 3 Mitgliedern	1 " 86 "
3. Freiwillige Spenden:	
der Herren Franz Anthaller und Gugenbiehler für den Untersberg	4 " 84 "
des Herrn Albert Schett in Neukirchen für die Kürsinger-Hütte	19 " — "
4. Subventionen des Centrales n. zw. zu den Wegbauten am Untersberg und Gaisberg, und zu den Kosten der Kürsinger-Hütte am Venediger zu den Bauten in der Kitzloch-Klamm und im Rauriser-Thal	600 " — "
5. Pacht-Rückvergütung	600 " — "
6. Einnahme für ausgegebene Untersberger Antheilscheine	30 " — "
7. an Zinsen	80 " — "
8. Porto-Vergütung	39 " 77 "
9. Ertrag eines komischen Vortrages	— " 05 "
10. Erlös für verkaufte:	
Hochkönig-Panoramen	9 " 80 "
Rundschau in und um Salzburg	11 " 30 "
Untersberg-Photographien	2 " — "
Vereinszeichen	18 " — "
11. Reinertrag des Touristen-Balles	384 " 12 "
Summa	3198 fl. 53 kr.

b) Ausgaben.

1. Cassa-Deficit mit Schluss 1877	272 fl. 74 kr.
2. Abfuhr des Hauptvereins-Beitrages an das Centrale in München für 278 Mitglieder 1668 Mark in Gold =	834 " — "
Transport	1106 fl. 74 kr.

3. Abfuhr der Subvention für das Kitzloch etc. an die Gemeinde Rauris	600 " — "
4. Pacht für die Firmian-Alpe	30 " — "
5. Für den Untersberg:	
a) Weg-Reparaturen und Anlage eines Verbindungs-Steiges zwischen Colowratsweg und Dopplersteig	fl. 100.90
b) Erneuerung der Farbbezeichnung für das ganze Wegnetz	39.06
	139 " 96 "
6. Für die Kürsingerhütte:	
a) Bedienung des inneren Raumes und gründliche Dachausbesserung	fl. 109.—
b) Beischaffung guter Bettdecken	36.58
	145 " 58 "
7. Eingelöste und umgetauschte gezogene Untersberger Antheilscheine	10 " — "
8. Anschaffung von Vereinszeichen	30 " — "
9. Vermehrung der Bibliothek	4 " 50 "
10. Kanzlei- und Schreiberfordernisse	12 " 13 "
11. Postporti, Frachten und Telegramme	29 " 13 "
12. Druck-, Autographie- und Schreibkosten	51 " 08 "
13. Insertionsgebühren	6 " 55 "
14. Buchbinder	9 " 44 "
15. Reise-Legitimationen	9 " 69 "
16. Agio	5 " 44 "
17. Zinsen	2 " 84 "
18. Löhnung des Cursors	50 " — "
19. Gesellige Unterhaltung	20 " 74 "
20. Diversi	— " 27 "
Zusammen	2264 fl. 09 kr.

Von der Summe der Empfänge pr. 3198 fl. 53 kr.
jene der Ausgaben pr. 2264 " 09 "
abgezogen, ergibt sich nun am Schlusse des Jahres 1878 ein baarer Vermögensrest von 934 fl. 44 kr.

Diesem Resultate zu Folge ist wohl ein sehr erfreulicher Umschwung in dem Stande unserer Finanzen eingetreten, den wir allerdings in erster Linie nur der erhaltenen Subvention des Centrales und dem günstigen Resultate des von einigen Mitgliedern unseres Ausschusses unter deren persönlicher Haftung zu Gunsten der Sections-Cassa arrangirten Touristen-Balles zu danken haben.

Sowohl das Reinerträgniss dieser Unterhaltung, als auch die Einnahme für die im heurigen Jahre ausgegebenen, leider nur wenigen Untersberger Antheilscheine wurde in der Salzburger Spareassa als Deckungsfond eingelegt, so dass also in Berücksichtigung der von

Jahr zu Jahr zuwachsenden Zinsen die ganze bisherige Ausgabe dieser Antheilscheine als völlig sichergestellt betrachtet werden darf.

Das Resultat der letzten Verlosung war für die Sections-Cassa insoferne sehr günstig, als sich unter den ausgehobenen 40 Nummern nur 6 ausgegebene befanden, wovon noch obendrein die Besitzer von 4 Stück auf die Rückzahlung freiwillig verzichteten, während nur 1 Stück zurückbezahlt, und eines endlich gegen einen neuen Antheilschein umgetauscht wurde. Diesem Ergebnisse gemäss gelangen sonach bei der heutigen Generalversammlung anstatt 40 über meinen bereits genehmigten Antrag 60 Stück derartiger Scheine zur Verlosung.

Zum Schlusse dieses meines neunten Jahres-Rechenschaftsberichtes stelle ich nur noch die Bitte, die verehrlichen Mitglieder mögen den finanziellen Interessen unserer Section auch fernerhin das gleiche Wohlwollen bewahren wie bisher.

Franz Gugenbichler,
Cassier.

Verzeichniss der Mitglieder

der Section Salzburg des Deutschen und Oesterr. Alpen-Vereines
pro 1878.

A. Hiesige: 207.

- Herr Aberle Carl, Dr., k. k. Regierungsrath.
 „ Adam Carl, Kaufmann.
 „ Amann Clemens, städt. Adjunct.
 Fräul. Andessner Marie, Private.
 Herr Andorfer Heinrich, Buchhalter.
 „ Angermayer Josef Ritter v., Pharmazeut.
 „ Auer C. W., Kaufmann.
 „ Bach Dr. Otto, artistischer Director des Dommusikvereines und Mozarteums.
 „ Bachmayer L., Kaufmann.
 „ Baldauf Simon, Privat.
 „ Baldi Anton, Kunsthändler.
 „ Baumgartner Alfred, Fabrikant.
 „ Bergmair Leopold, k. k. Finanzrath i. P.
 „ Biel Rudolf, Bürgermeister.
 „ Blachfellner Franz, k. k. Forstsecretär.
 „ Blitz Ig., Fabriks-Repräsentant.
 „ Blum Anton, Hutfabrikant.
 „ Bodingbauer Anton, Uhrenhändler.

- Herr Bodner Jakob, Schlossermeister.
 „ Bossert August, Tischlermeister.
 Frau Bruné Clara, Private.
 Herr Burgstaller Franz, Cafétier.
 „ Carossa Alois, Privat.
 Löbliches Casino.
 Herr Cathrein Carl, Notariats-Concipient.
 „ Cathrein Josef, Techniker.
 „ Cortolezis J. C., Hausbesitzer und Schätzmeister.
 „ Czurda Anton, Photograph.
 „ Dallwitz Rudolf, Baron v.
 „ Dauscher Josef, städt. Oberingenieur.
 Frau Dauscher Ilka, Oberingenieurs-Gattin.
 Herr Degn Hanns, k. k. Gymnasial-Professor.
 „ Dichtl Franz, Holzhändler.
 „ Dieter Heinrich, k. k. Hofbuchhändler.
 „ Doppler Ludwig.
 „ Düringer Richard, Kaufmann.
 „ Dwořak Johann, k. k. Forstcommissär.
 „ Ebner v. Eschenhaim Albin Ritter, k. k. pens. Hofrath.
 „ Ecker M. G., Privat.
 Se. hochfürstliche Gnaden der hochwürdigste Herr Dr. Eder Franz
 Albert, Fürsterzbischof etc.
 Herr Eggendorfer August, k. k. Landesgerichtsrath.
 „ Enderlin Julius, Gaswerks-Director.
 „ Endres Heinrich, Cafétier.
 Fräul. Esinger Adele, Künstlerin.
 Herr Eysn Alois, Privatier.
 „ Feichtinger J. B., Kaufmann.
 „ Fisslthaler Franz, Müllermeister.
 „ Flatscher Georg, Domecapitular und f. e. wirkl. Consistorialrath.
 „ Födriansberg Heinrich Ritter v., k. k. Hauptmann.
 „ Frey Carl v., Privatier.
 „ Fritsch Carl Dr., Vice-Director der k. k. Central-Anstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus i. P.
 „ Fugger Eberhard, k. k. Oberrealschul-Professor.
 „ Geiger Eduard, Buchhändler.
 „ Grassberger Carl, Doctor der Medizin.
 „ Greisberger Johann, Gastwirth.
 „ Gress Ignaz, Kleidermacher.
 „ Griesberger Josef, Gasthofbesitzer.
 „ Grimm J., Riemer und Sattler.
 „ Gritzbach Carl, Fabriksbuchhalter.
 „ Grömling Ernst, Kaufmann.
 „ Gugenbichler Franz, Privatier.
 Frau Gugenbichler Amélie, Privatiers-Gattin.
 Herr Gugenbichler Franz, absolv. Handelsakademiker.
 „ Haas Franz, Gasthofbesitzer.

Herr Harrer Ignaz Dr., k. k. Notar.
 „ Hasenberg Caspar, Schlossermeister.
 „ Hauck J. C., k. k. Staatsanwalt.
 Herr Hebenstein Wenzel, Gemeinde-Secretär.
 „ Heilmayr Anton, Realitäten-Besitzer.
 „ Heilmayr Franz, Landwirth.
 Frau Hell Caroline, Baronin v., k. k. Ministerialraths-Wittwe.
 Herr Herget Alfred Dr., k. k. Finanzrath.
 „ Herrmann Jakob, Gasthofbesitzer.
 „ Hinterhuber Julius, Apotheker.
 „ Hitschfeld Josef, Dr. Med.
 „ Hoffmann Hermann Dr., Advokat.
 „ Hörwarter Josef, Agent.
 „ Hörzinger Georg, Privatier.
 „ Hörzinger Franz, absolv. Handelsakademiker.
 „ Holztrattner Johann, Bäckermeister.
 „ Huemer Johann, Getreidehändler.
 „ Huster Emil, Kaufmann.
 „ Ingrisch Carl, k. k. Auscultant.
 „ Jägermayer Gustav, Photograph.
 „ Jung Georg, Hôtelier.
 „ Kasseroller Johann, Kaufmann.
 „ Keller Franz, Kaufmann.
 Frau Keller Caroline, Kaufmanns-Gattin.
 Herr Kerschbaumer Friedrich Dr., Augenarzt und Operateur.
 „ Kienlechner Jos. jun., Schmiedmeister.
 „ Kindlinger Johann, Kaufmann.
 „ Kirchlechner Julius, Pharmaceut.
 „ Kirchtag Anton, Fleischhauer.
 „ Klein Johann, Privat.
 „ Kleinlechner Cassian, Strohhut-Fabrikant.
 „ Koch Albert, Kaufmann.
 „ Koch Carl, Kaufmann.
 „ Kössing C. A., Privat.
 „ Krieger Franz, Kaufmann.
 „ Lamberg Hugo Graf v., Landeshauptmann.
 „ Langer Edmund, Kaufmann.
 „ Lasch Adolf, landschaftl. Bau-Ingenieur.
 „ Lauterbacher Paul, Advokatur-Sollicitator.
 „ Leutner Anton, Müllermeister.
 Se. Durchl. Lobkowitz Carl Fürst.
 Herr Locella Carl Baron v.
 „ Machauer Carl, Fabriks-Gesellschafter.
 „ Maffei Ludwig v., Gasthofbesitzer.
 „ Martin Franz, Kaufmann.
 „ Maschek Fr. Gustav, k. k. Major-Auditor.
 „ Mayr Franz, Bierbräuer.
 „ Mayr Josef, Hôtelbesitzer.

Herr Melion Carl, Kaufmann.
 „ Metzburg Johann Freiherr v.
 „ Mittermayer Adam, Bäckermeister.
 „ Molitor Carl, Kaufmann.
 „ Morwitzer Josef, k. k. pens. Finanzrath.
 „ Mühlreiter Eduard, Zahnarzt.
 „ Müller Hanns, städt. Ingenieur-Assistent.
 „ Müllner Josef, Bildhauer.
 „ Neumayer Anton, Schuhmacher.
 „ Neumüller J. B., Kaufmann.
 „ Neumüller Hanns jun., Kaufmann.
 „ Niedermair Georg, Kaufmann †.
 „ Ohnesorge Paul, Buchhändler.
 „ Ostermaier Franz, Fleischhauer.
 „ Ozlberger Alois, k. k. Telegraphen-Obercontrolor.
 „ Palm Adolf, Kaufmann.
 „ Pausinger Franz v., akademischer Maler.
 Fräul. Pebersdorfer Anna, städtische Lehrerin.
 Herr Petran Johann, Kleidermacher.
 „ Petter Carl, Magister der Pharmacie.
 „ Pezolt Ludwig, städt. Kanzlei-Director.
 „ Pfeifer Eduard, Maler und Vergolder.
 „ Pfitzer Peter, k. k. Regierungsbeamter.
 „ Pflaum Philipp, Privat.
 „ Pirich Wilhelm, k. k. Polizeibeamter.
 „ Pogatscher Alois, k. k. Professor.
 „ Pollak Albert, k. k. Hof-Antiquar.
 „ Poschacher Peter Dr., k. k. Notar und Vice-Bürgermeister.
 „ Posselt-Czorich Anton, k. k. Regierungs-Conceptspractikant.
 „ Preyer Josef, Buchhalter.
 „ Purtscheller Ludwig, Turnlehrer.
 „ Radauer Fritz, Kaufmann.
 „ Rademacher Hermann, Maler.
 „ Reitsamer Gustav, Gold- und Silberarbeiter.
 „ Riecher Eduard, k. k. Gymnasial-Professor.
 „ Riescher Carl Dr., Landschafts-Secretär.
 „ Rohrsetzer Johann, Zahukünstler.
 „ Roittner Michael, Kaufmann.
 „ Roll Carl, k. k. Auscultant.
 „ Rotter Josef, Kaminkehrer.
 „ Sacher Eduard, k. k. Professor.
 „ Sandel David, Privat.
 „ Scharnberger Carl, Fabrikant.
 Frau Scharnberger Clara, Fabrikantens-Gattin.
 Herr Scharnberger Wilhelm, Fabrikant.
 „ Schattenfroh Anton, Commis.
 „ Schider Rudolf, Privat.
 „ Schlecht M., Kunsthändler.

- Herr Schliesselberger Stefan, Leder-Fabrikant.
 „ Schmidt Hanns, k. k. Oberrealschul-Professor.
 „ Schneeberger Cajetan, Realitätenbesitzer.
 „ Schneider Carl, Leinenwaarenhändler.
 „ Schneider Fritz, Coiffeur.
 Fräul. Schöniger Caroline, städt. Lehrerin.
 Herr Schöpf Josef Dr., k. k. Professor.
 „ Schörghofer Peter, Gemeinderath.
 „ Schumacher Albert, Dr. Med.
 „ Schwarz Carl Baron v., k. k. Oberbaurath.
 „ Sedlitzky Wenzel Dr., k. k. Hof-Apotheker.
 Frau Sedlitzky Emilie, dessen Gattin.
 Herr Seeauer Wilhelm, k. k. Regierungs-Official.
 „ Seibert Heinrich, Kaufmann.
 „ Spängler Carl, Grosshändler.
 „ Spängler Rudolf Dr., Apotheker.
 „ Spaur Philipp Graf v., Realitätenbesitzer.
 „ Spinnhirm Hermann, Photograph.
 „ Spitzauer Lorenz, k. k. Rechnungs-Official.
 „ Steinhauser Adolf Ritter v., k. k. Regierungsrath.
 „ Steininger Carl, Banquier.
 „ Stigler Josef Dr., Advokat.
 Se. Excellenz Herr Graf Thun-Hohenstein Sigmund, k. k. Statthalter etc.
 Se. Excellenz Herr Graf Thun Ernst, Gutsbesitzer.
 Herr Thun-Hohenstein Graf Josef.
 „ Trauner Gustav, Privatier.
 „ Vesco Lino, Kaufmann.
 „ Vogel Franz, k. k. Regimentsarzt.
 „ Wagner Joh. Ferdinand Ritter v. Wagensburg, k. k. General-Inspector und Ministerialrath a. D.
 „ Wahl B., Cafétier.
 „ Weibhauser Paul, Realitätenbesitzer.
 „ Weigl Josef, Realitätenbesitzer.
 „ Weiss Josef Baron v., k. k. Landesgerichts-Präsident i. P.
 „ Wery Xaver, Ehrenhandlungs-Gesellschafter.
 „ Widmann Otto Dr., Advokat.
 „ Wiest Victor, k. k. Finanzrath.
 „ Wöss Max, Kaufmann.
 „ Woska Josef, Canditen-Fabrikant.
 „ Würthle Friedrich, Photograph.
 „ Ysep Erdmann, Commis.
 „ Zeller Franz, Kaufmann.
 „ Zeller Fritz sen., Kunstmaler.
 „ Zeller Gustav, Kaufmann.
 „ Zeller Ludwig sen., Privatier.
 „ Zeller Ludwig jun., Kaufmann.
 „ Zimmermann J., Regens im f. e. Borromäum.
 „ Zulehner Josef, Kaufmann.

B. Auswärtige: 71.

- Fräul. Asten Julie v. in Berlin.
 Se. Durchl. Fürst Auersperg Adolf, k. k. Minister-Präsident etc. in Wien.
 Herr Bammer Lorenz, Gastwirth am Tannberg.
 „ Beringer Carl Dr., k. k. Notar in Gastein.
 „ Beraković Stefan, Civil-Geometer in Bruck (Pinzgau).
 „ Berka Carl, k. k. Oberrealschul-Professor in Wien.
 „ Boos Ferdinand, Bäckermeister in Wien.
 „ Conrad Askan, Fabriksbesitzer in Charlottenhütte.
 „ Dillinger Andreas, Kaufmann in Wien.
 „ Eltz Friedrich Dr., k. k. Bezirksgerichts-Adjunct in Vöcklabruck.
 „ Emmer Johann Ev. Dr., Redacteur in Teschen.
 „ Feichtinger Hermann, Kaufmann in Strasswalchen.
 „ Frey Max v., Dr. Med. in Leipzig.
 „ Fritz Josef, commerc. Director der Salz-Tiroler Montanwerks-Gesellschaft in Jenbach.
 „ Funke Victor, Jurist in Innsbruck.
 „ Gams Rudolf, k. k. Post-Official in Wien.
 „ Gärtner Franz, k. k. Bez.-Ingenieur in St. Johann (Pongau).
 „ Gaugler Hanns, gräf. Arco-Zinneberg'scher Brauerei-Verwalter in Kaltenhausen.
 „ Griessenböck Hanns, Werksleiter in Werfen.
 „ Gruber Johann, Hôtelbesitzer und Bürgermeister in Badgastein.
 „ Gruber Josef, Gastwirth in Bockstein.
 „ Hainzlmayr Anton Dr., Advokat in Feldsberg.
 „ Hartmann August, Fabriks-Theilnehmer in Gartenau.
 „ Hellrigl Otto v., k. k. Reg.-Concipist in St. Johann (Pongau).
 „ Herwirsch Otto, Fabriks-Buechhalter in Nettingsdorf.
 „ Hinterhuber Carl, Apotheker in Amstetten.
 „ Hinterhuber Otto, Bergbau-Director in Thomasröith.
 „ Hintner Andre, Kaufmann in Hallein.
 „ Klauen Anton, Hüttenmeister in Mühlbach (Pongau).
 „ Kiene Josef Dr., k. k. Universitäts-Secretär in Innsbruck.
 „ Klingler Josef, Werks-Verwalter in Bockstein.
 Fräul. Kollmann Therese, Private in Schwaneustadt.
 Herr Kreuner Johann, Weinhändler in Krems.
 „ Kuenburg Gandolf Graf v., k. k. Staatsanwalts-Substitut in Wels.
 „ Lidl v. Lidlsheim Johann, Oberförster in Holzegg.
 „ Löwenstern Friedrich Freiherr v., Forst-Candidat in Nienburg.
 Fräul. Meyer Fanni, Künstlerin in Bremen.
 Löbliche Gemeinde-Vorstehung in Mühlbach (Pongau).
 Herr Müller L., Opernsänger in Ischl.
 „ Oberholzer Johann, Privat in Plain.
 „ Pirehl Johann, Werks-Verwalter in Mühlbach (Pongau).
 „ Plank Adam, k. k. Telegraphen-Beamter in Badgastein.
 „ Podstatzky-Lichtenstein Adolf Graf v., k. k. wirkl. geh. Rath, Kämmerer etc. in Wien.
 „ Pözl Josef, Privat in Grödig.

- Herr Raab Rob. Ritter v., k. k. Bezirkshauptmann in Gmunden.
 „ Reisenberger Josef, stud. Med. in Wien.
 „ Rieser Josef, Oekonom und Gastwirth in Böckstein.
 „ Sacher Emanuel Dr., k. k. Bezirksarzt in Tamsweg.
 „ Schmerold Josef, Kaufmann in Hallein.
 Frau Schultzen-Asten Anna in Berlin.
 Herr Sieber Arthur, Bergakademiker in Berlin.
 „ Sigl Josef, Bräuer in Obertrum.
 „ Sorgenfrei Anton, Geschäftsreisender in München.
 „ Speckbacher Benedikt, Wund- und Geburtsarzt in Hallein.
 „ Steinacher Leo, Gastwirth zur Post in Golling.
 „ Steinacher Linus, Hôtelbesitzer in Golling.
 „ Steiner Otto Freiherr v. Pfungen, k. k. Forst- und Domänen-
 Dir.-Concipist in Wien.
 „ Stimpff Gustav, Privat in Freudenthal.
 „ Stimpff Hugo, Fabriksbesitzer in Schneeeggatern.
 Frau Stimpff Julie, Fabriksbesitzers-Gattin in Freudenthal.
 Herr Stimpff Theodor, Gutsbesitzer in Freudenthal.
 „ Stimpff Wenzl, Privat in Graz.
 „ Stöckl Franz, Bahnhof-Restaurateur in Saalfelden.
 „ Straubinger Josef sen., Privat in Badgastein.
 „ Straubinger Josef jun., Hôtelbesitzer in Badgastein.
 „ Straubinger Peter, Oekonom in Badgastein.
 „ Stützel Carl, Director der Glas-, Mosaik- und Marmorwaaren-
 Fabrik in Oberalm.
 „ Supé Carl, Geschäftsreisender in Nürnberg.
 „ Taussig Alois, Hopfenhändler in Prag.
 „ Trauner Anton, Pfarrer in Badgastein.
 „ Ullmann Emanuel, k. k. Major in Przemysl.

Der Ausschuss

bestand aus folgenden Herren:

I. Vorstand: Richter Eduard.		Baumgartner Alfred.
II. Vorstand: Hinterhuber Julius.		Doppler Ludwig.
Schriftführer: { Emmer Joh. E. Dr.	Beisitzer: {	Endres Heinrich, zu-
{ Roll Carl.		gleich Expeditior.
Cassier: Gugenbichler Franz.		Hauck J. C.
Archivar: Zulehner Josef.		Scharnberger Carl.

Wegen Domicil-Wechsel des Herrn Dr. Emmer war Herr Eduard Mühlreiter seit Frühjahr so freundlich, gemeinsam mit Herrn C. Roll die schriftlichen Arbeiten des Vereines zu besorgen.